

Frauen und Männer!

Ueber das kommende Wochenende entscheidet Ihr an den Abstimmungsurnen mit Eurem Stimmzettel, ob das Wohnen billiger werden soll. Es kommt auf jeden einzelnen von Euch an. Geht bitte zur Urne und gebt Euren Stimmzettel ab in dieser wichtigen Abstimmung.

Wer nicht weiss, wie er stimmen soll, bedenke:

Wer bekämpft die DENNER-Initiative?

Die Mächtigen der Wirtschaft, die Grossbanken, die grossen Versicherungen, die Parteien.

Wer weibelt für den Gegenvorschlag der Bundesversammlung?

Die Mächtigen der Wirtschaft, die Grossbanken, die grossen Versicherungen, die Parteien.

Hand aufs Herz:

Wem passen die Vorschläge für die Verbilligung des Wohnens nicht? Den Mächtigen der Wirtschaft, den Grossbanken, den grossen Versicherungen, den Parteien.

Wem kann die Stimmbürgerin, wem kann der Stimmbürger denn Glauben schenken? Doch wohl denen, die nicht nur reden, die auch handeln. Doch wohl denen, die seit langem dafür sorgen, dass die Preise nicht in den Himmel wachsen.

Was haben die Parteien denn getan?

Sie haben einen Vorschlag des Bundesrates gutgeheissen, der mit der Teuerung spekuliert. Sie haben einen Vorschlag gutgeheissen, der dem Volk Sand in die Augen streuen soll. «Der Bund ist befugt ...» «Der Bund kann ...» heisst es im Gegenvorschlag zur DENNER-Initiative. Nirgendwo steht geschrieben: «Der Bund muss»!

Stimmbürgerinnen und Stimmbürger!

Lasst Euch nicht beirren: Es war schon immer ein schlechtes Zeichen für das Volk, wenn die Parteigewaltigen zusammenhalten wie Pech und Schwefel, von rechts bis links. Dann geht es nie um das Wohl des Volkes, dann geht es immer um die eigenen Interessen.

Stimmt JA - NEIN - JA JA für die DENNER-Initiative **NEIN zum Gegenvorschlag** JA für den Mieterschutz



Zu vermieten

in Freiburg «im Heitera-Hochhaus» im Schönberg

3½-Zimmer-Wohnungen

Moderner Komfort. Prächtige Sicht.

Für sämtliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

R. Monney, Electricité AG, Romont Tel. 037/52 25 54 oder 52 27 55



Zu übergeben (von Alterswegen)

Tabak- und Zeitungsladen

in Freiburg.

Offerten unter Chiffre AS 2294 an Schweizer Annoncen AG,

Inserate arbeiten immer!

Unsere Reisen 1972 Unsere Wallfahrten

| - | - | | Pauschalpreis | |
|--------------------------------------|------|---------------------------|---------------|-------|
| Datum | Tage | Reise | Freiburg | Bulle |
| 610. Mai | 5 | Côte d'Azur | 335.— | |
| 10.—18. Mai | 9 | Lourdes I | 520.— | |
| 15.—20. Mai | 6 | Holland | 410.— | |
| 26. Juli | 1 | Pass Grosser St. Bernhard | 29.50 | 26.50 |
| 30. 72. 8. | 4 | Graubünden—Tessin— | | |
| | | Wallis I | 245.— | |
| 2. August | 1 | Arolla | 31.50 | 28.50 |
| 4. August | | Fahrt ins Blaue | 40.— | 43.— |
| 5 6. August | 2 | Insel Mainau | 125.— | |
| August | | Saas Fee | 36.50 | 33.50 |
| 9. August | 1 | Grimsel—Nufenen— | | |
| | | Gotthard—Susten I | 37.— | 40.— |
| 12. August | | Fahrt ins Blaue | 46.— | 43.— |
| 1215. August | 4 | La Provence— La Camargue | 275.— | |
| 13. August | 1 | Saignelégier | 20.50 | 23.50 |
| 13.—18. August | 6 | Banneux-Verdun | 350.— | |
| 15. August | 1 | Grimsel—Furka—Susten I | 34.— | 37.— |
| 17. August | . 1 | Lötschental—Fafleralp | 31.50 | 31.50 |
| 1720. August | 4 | Tyrol—Venedig | 290.— | |
| 2231. August | 10 | Rom—Assisi | 620.— | |
| 23. August | 1 | Grimsel—Nufenen— | 37.— | 40.— |
| 130.000 100.000 10 0.4000 | | Gotthard—Susten II | | |
| 25. August | 1 | Fahrt ins Blaue | 39.— | 39.— |
| 2527. August | 3 | Graubünden—Tessin— | 195.— | |
| | | Wallis II | | |
| 30. August | . 1 | Grimsel—Furka—Susten II | 34.— | 37.— |
| 1. Sept | 1 | Fahrt ins Blaue | 43.— | 43.— |
| 1.— 7. Sept. | 7 | Lisieux | 450.— | |
| 7. Sept. | 1 | Solothurn—Aarefahrt | 24.— | 27.— |
| 710. Sept. | 4 | Paris—Versailles | 285.— | |
| 14. Sept. | 1 | Rundfahrt Genfersee | 33.— | 30.— |
| 1617. Sept. | 2 | Alsace—Schwarzwald— | | |
| 50 50 | | Titisee | 130.— | |
| 3.—10. Oktobe | er 8 | Lourdes II | 470.— | |
| | | | | |



AUTOMOBIL-DIENST

Tel. 037/22 12 61 Freiburg, Estavayer-le-Lac, Tel. 037/63 11 89

Bulle, Tel. 029/ 2 80 10 Romont, Tel. 037/52 24 18

Umständehalber zu verkaufen, 6 km vom Zentrum Freiburg alleinstehendes

Einfamilienhaus

Baujahr 1961/62, 5 1/2 Zimmer auf 2 Etagen. Ruhige und sonnige Lage. Schöner Garten mit Ziersträuchern und Baumbestand.

Wohnzimmer ca. 30 m2 mit Balkon, 2 Badezimmer, Garage für 1—2 Autos, Oelzentralheizung, Keller, Waschküche und Estrich.

Verkaufspreis Fr. 186 000 .--. Auskunft erteilt abends Tel. 037/44 15 83

Gemeinde Tentlingen

Das Wahllokal ist an folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag, den 4. März 1972

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Sonntag, den 5. März 1972

von 08.00 Uhr bis 09..00 Uhr

10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

12.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Zu verkaufen

zerlegbares Haus

von 8×12 m, mit Fenstern. Kann umgeändert werden in Wohnung

oder Depot. und Eternit gedeckt. Preis nach Vereinbarung. Frei ab 15. April.

Sich bitte wenden an: Tel, 037/25 39 63 oder 037/24 02 75

10 339

Gesucht tüchtiger

Konditor

Bäckerei-Konditorei Hans Witschi Aarbergergasse 26, 3000 Bern Tel. 031/22 40 03

15 100



Freiburger Bürgerinnen und Bürger! Um die Freiburgische Demokratie zeitgemäss zu gestalten 3 X JA am 5. März

Die Demokratie arbeitet normal, wenn die Männer und Frauen, denen die Verwaltung der öffentlichen Angelegenheiten anvertraut wurde, dem Volke über ihre Tätigkeit Rechenschaft geben müssen.

Es ist normal, dass der schwer bezahlende Bürger und Steuerzahler über die bedeutenden Ausgaben des Staates seine Meinung sagen Vom Volke gewählte Ständeräte werden in den Eidgenössischen Räten mehr Autorität und mehr Einfluss haben, als wenn sie die Mehrheit im Grossen Rat durch Feilschen und Handeln erwerben

JA zur Wahl der Ständeräte durch das Volk

Warum sollten die Oberamtmänner, die in ihrem Bezirk bedeutende Aufgaben zu erfüllen haben, den Bürgern nicht Rechenschaft geben müssen? Die Wahl der Oberamtmänner durch das Volk verstärkt die Autorität derer, die sich als gerecht und fähig erweisen und ganz ihrer Aufgabe widmen.

JA zur Wahl der Oberamtmänner durch das Volk

Die moderne Gesellschaft verlangt die Mitbestimmung und den Dialog. Das von der Radikalen Partei vorgeschlagene obligatorische Referendum für jede ausscrada-Niche Ausgabe von Fr. 3.000.000.-

und mehr, erlaubt es dem vo..., a.i den wichtigen Entscheidungen der Regierung teilzunehmen. Es fördert den Dialog zwischen den Bürgern.

JA zum Obligatorischen Finanz-Referendum

Am 6. Juni 1970 hat das Freiburger Volk in einer ersten Abstimmung mit grosser Mehrheit die drei Initiativen der Radikalen Partei an-

JA zur Wahl der Ständeräte durch das Volk

JA NEIN Wahl der Ständeräte durch das Volk 22 986 8 238 Wahl der Oberamtmänner durch das Volk 21 235 10 121

20 454 10 796

Obligatorisches Finanz-

Radikal-Demokratische Partei des Kantons Freiburg